



Vorlage		Drucksachen-Nr:	V/2011/062	
Erstellt durch: Fachbereich 1 Bürgerdienste		Status:	öffentlich	
Verkehrsunfallstatistik der Aachener Polizei für das Jahr 2010				
Beratungsfolge:			TOP:	
Datum	Gremium	Einst.	Ja	Nein
17.03.2011	Bau- und Verkehrsausschuss			
		Enth.		

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Verkehrsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Am 15.2.2011 stellte die Polizei Aachen in einer Pressekonferenz die Verkehrsunfallentwicklung im Jahr 2010 vor.

Wie der örtlichen Presse zu entnehmen war, ist die Zahl der Verkehrstoten im Jahr 2010 auf ein historisches Tief zurückgegangen. Insgesamt gab es in der Städteregion Aachen noch neun Unfälle mit tödlichem Ausgang, sieben weniger als im Jahr zuvor.

Auch die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ist leicht zurückgegangen. Gegenüber dem Jahr 2009 (18.842) ereigneten sich im Jahr 2010 insgesamt 18.707 Unfälle.

Im Stadtgebiet Herzogenrath stieg die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle von 1104 auf 1115 an (+11 bzw. +1,0 %). Die Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden sank dagegen von 133 auf 102 (-31 bzw. -23,3 %). Die der Schwerverletzten sank von 23 auf 12 (-11 bzw. 47,8 %) und die der Leichtverletzten von 151 auf 118 (-33 bzw. -21,9 %). Waren 2009 noch 2 Unfalltote zu beklagen gewesen, so kamen 2010 in Herzogenrath keine Verkehrsteilnehmerin oder Verkehrsteilnehmer ums Leben.

Die Zahl der verunglückten Kinder ging von 18 um 3 Verletzte auf 15 zurück (-16,7 %), die Schulwegunfälle halbierten sich von 4 auf 2.

Eine deutlich positive Entwicklung ist bei den verunglückten 18 bis 24-jährigen zu verzeichnen. Die Zahl der Unfälle dieser Zielgruppe ging von 34 auf 19 in 2010 zurück (-15 bzw. -44,1 %).

Die Anzahl der verunglückten Fahrradfahrer stieg von 21 auf 24 an (+14,3 %). Diese gestiegene Zahl der verunglückten Fahrradfahrer wird durch die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Polizei genauer analysiert.

Die insgesamt erfreulicherweise gesunkenen Unfallzahlen im Stadtgebiet Herzogenrath werden nicht zuletzt auf die in der Vergangenheit regelmäßig mit der Bevölkerung durchgeführten Informationsveranstaltungen wie dem Verkehrssicherheitstag und der Aktion Licht sowie der konsequenten und schnellen Umsetzung der Empfehlungen der Verkehrsunfallkommission zurückgeführt.

Anlage/n:

Statistiken zu den Verkehrsunfallzahlen 2010 der Aachener Polizei